

# LSBT - Jugendliche – online gut beraten?

*Studie zu Internetangeboten für schwule, lesbische  
und bisexuelle sowie transsexuelle und transgender  
Jugendliche*

*Datentabellen*

*Stufe 1: Befragung von 207 Anbietern*

Durchgeführt von Dipl.-Ing. Friederike Sobiech, Dr. Dipl.-Psych.  
Meike Watzlawik und der TU Braunschweig, Institut für Entwick-  
lungspsychologie, im Auftrag der Senatsverwaltung für Integration,  
Arbeit und Soziales Berlins (SenIAS), Landesstelle für Gleichbehand-  
lung – gegen Diskriminierung.

01.09. bis 31.10.2008 | [www.online-gut-beraten.de](http://www.online-gut-beraten.de)



Landesstelle  
für Gleichbehandlung –  
gegen Diskriminierung

1.1

# Anhang Stufe 1: erhobene Daten

## Klärung der Zielgruppen

Haben Sie mehr als durchschnittlich eine Anfrage monatlich seit dem 1. Januar 2007 zur sexuellen Orientierung und / oder zur Geschlechtsidentität (Transgender / Transsexualität) bekommen?

Antwort	absolut	%
Ja	81	39,1%
Nein	126	60,9%

## Angebote mit mehr als 1 Anfrage im Monat zu den Themen der Studie

Zu welchem der beiden Themenkomplexe haben Sie diese Anfragen bekommen?

n=81

Antwort	absolut	%
zu beiden Themenkomplexen	24	29,6%
zur sexuellen Orientierung	54	66,7%
zu Transgender / Transsexualität	3	3,7%

## Angebote mit Anfragen zur sexuellen Orientierung

Bitte geben Sie an, wie viele Beratungsanfragen Sie monatlich durchschnittlich erhalten.

n=78, freie Antwort

Antwort	absolut	%
1	5	6,4%
2	4	5,1%
3	4	5,1%
4	4	5,1%
5	12	15,4%
6	2	2,6%
7	2	2,6%
10	7	9,0%
11	1	1,3%
12	3	3,9%
15	4	5,1%
20	8	10,3%
25	1	1,3%

Antwort	absolut	%
30	1	1,3%
32	1	1,3%
35	1	1,3%
50	2	2,6%
70	1	1,3%
80	1	1,3%
90	1	1,3%
100	1	1,3%
ca. 290	1	1,3%
keine Angabe	10	12,8%

Summe aller angegeben Anfragen: 1.316 | Durchschnitt: 19,3 Anfragen pro Monat

Hochrechnung Summe aller Anfragen: 1.510

## Wie haben Sie diese Daten erhoben?

*n=78*

Antwort	absolut	%
Angabe lt. eigener Statistik	32	41,0%
Angabe geschätzt	36	46,2%
keine Angabe	10	12,8%

## Worin sehen Sie den Grund dafür, dass Sie diese Anfragen erreicht haben?

*n=78, Mehrfachantworten möglich*

Antwort	absolut	%
Wir erwähnen in unserer Selbstdarstellung ausdrücklich das Thema sexuelle Orientierung / lesbisch / schwul / bisexuell.	65	83,3%
Mit unserem qualifizierten Angebot haben wir das Vertrauen der Anfragenden gewonnen.	53	67,9%
Im Fokus der Anfragen ging es um ein anderes Thema, die sexuelle Orientierung war lediglich ein Teilaspekt der Anfrage.	12	15,4%

*Nennungen unter „Sonstiges“*

Antwort	absolut	%
Wir bieten die Möglichkeit, sich über verschiedenste Themen austauschen und sich so an uns „herantasten“ zu können. Das schafft ein zusätzliches Vertrauensverhältnis!	1	1,3%
Hauptsächlich durch unsere sexualpädagogischen Veranstaltungen	1	1,3%
Vernetzung / Empfehlung: <ul style="list-style-type: none"> <li>· persönl. Empfehlung</li> <li>· durch Weiterempfehlung und Vernetzung / Verlinkung auf diversen Foren</li> <li>· von mund zu mund propaganda</li> </ul>	3	3,9%
Zwangsverheiratung von lesbisch/schwulen MigrantInnen	1	1,3%

Antwort	absolut	%
Das Angebot ist spezialisiert auf dieses Themenfeld <ul style="list-style-type: none"> <li>· spezifisches Angebot</li> <li>· Wir sind eine für dieses themfeld spezialisierte Beratungsstelle.</li> <li>· Wir sind eine Fachberatungsstelle und eine Online-beratung speziell für diese Zielgruppen</li> <li>· spezialisierte Beratungsstelle</li> <li>· Wir haben eine Schwul-lesbische Jugendgruppe</li> <li>· Das Peer-Beratungsprojekt In&amp;Out von Lambda richtet sich explizit zu diesem Thema an LSBT-Jugendliche</li> <li>· JungLesbenZentrum</li> <li>· Gruppenangebot fuer junge Lesben</li> </ul>	8	10,3%
bereits genannte Antworten: <ul style="list-style-type: none"> <li>· Wir erwähnen das Thema sexuelle Identität</li> </ul>	1	1,3%

### Angebote mit Anfragen Transsexualität / Transgender

Bitte geben Sie an, wie viele Beratungsanfragen Sie monatlich durchschnittlich erhalten.

n=27, freie Antwort

Antwort	absolut	%
1	8	29,6%
2	4	14,8%
5	2	7,4%
6	1	3,7%
8	1	3,7%
10	3	11,1%
15	2	7,4%
ca. 110	1	3,7%
300	1	3,7%
keine Angabe	4	14,8%

Summe aller angegeben Anfragen: 500 | Durchschnitt: 21,7 Anfragen pro Monat

Hochrechnung Summe aller Anfragen: 587

### Wie haben Sie diese Daten erhoben?

n=27

Antwort	absolut	%
Angabe lt. eigener Statistik	13	48,1%
Angabe geschätzt	8	29,6%
keine Angabe	6	22,2%

## Worin sehen Sie den Grund dafür, dass Sie diese Anfragen erreicht haben?

n=27, Mehrfachantworten möglich

Antwort	absolut	%
Wir erwähnen in unserer Selbstdarstellung ausdrücklich Transsexualität / Transgeschlechtlichkeit.	20	74,1%
Mit unserem qualifizierten Angebot haben wir das Vertrauen der Anfragenden gewonnen.	18	66,7%
Im Fokus der Anfragen ging es um ein anderes Thema, Transsexualität / Transgeschlechtlichkeit war lediglich ein Teilaspekt der Anfrage.	6	22,2%

Nennungen unter „Sonstiges“

Antwort	absolut	%
Das Angebot ist spezialisiert auf dieses Themenfeld <ul style="list-style-type: none"> <li>· Wir sind eine Fachberatungsstelle und eine Online-beratung speziell für diese Zielgruppen</li> <li>· Wir haben eine Junge Trans-Gruppe und eine schwul-lesbische Jugendgruppe</li> </ul>	2	10,3%
trans* ist ein (großes) Thema unter vielen im Forum (forum.butch-femme.de), und weil es hier viel Diskussionsbedarf und -Themen gibt, ermutigt das viele, auch eigene Fragen zu stellen.	1	3,7%
Vernetzung / Empfehlung: <ul style="list-style-type: none"> <li>· persönl. Empfehlung</li> <li>· durch Weiterempfehlung und Verlinkung / Vernetzung auf diversen Foren</li> </ul>	2	7,4%

**Angebote ohne / mit weniger als 1 Anfrage im Monat zu den Themen der Studie**

## Welche der folgenden Zielgruppen/Beratungsformen deckt Ihr Online-Angebot stattdessen hauptsächlich ab?

n=126, Mehrfachantworten möglich

Antwort	absolut	%
keine Beratung / kein Erfahrungsaustausch	21	16,7%
Aidsberatung	29	23,0%
Beratung für Alleinerziehende	29	23,0%
Beratung für Kinder und Jugendliche	23	18,3%
Beratung für Migranten und Spätaussiedler	7	5,6%
Beratung für psychisch Kranke	6	4,8%
Ehe-, Partnerschafts- und Lebensberatung (einschl. Beratung bei Trennung und Scheidung)	36	28,6%
Erziehungsberatung, Beratung für Eltern	20	15,9%
Familienberatung	23	18,3%
Familienplanungsberatung	33	26,2%
Hilfe und Beratung für Frauen	39	31,0%
Gruppenarbeit	18	14,3%
Krisenintervention	30	23,8%

Antwort	absolut	%
politische Arbeit / Beratung	11	8,7%
Schuldner- und Insolvenzberatung	0	0
Schwangerenberatung / Schwangerenkonfliktberatung	48	38,1%
Sexualberatung	51	40,5%
Vermittlung von Selbsthilfegruppen	17	13,5%
Sozialberatung	25	19,8%
Suchtberatung	9	7,1%

*Nennungen unter „Sonstiges“*

Antwort	absolut	%
Keine Beratung / keine Online-Beratung: <ul style="list-style-type: none"> <li>· z.Z. Umstrukturierung [keine Beratung]</li> <li>· KEIN ONLINE-ANGEBOT</li> <li>· wir beraten nicht online, nur telefonisch!!!!</li> <li>· Wir haben kein online Angebot</li> <li>· alle Beratungen sind persönlich, aber nicht online möglich</li> <li>· keine Online-Beratung</li> </ul>	6	4,8%
Sexualaufklärung / Sexualpädagogik <ul style="list-style-type: none"> <li>· Sexualaufklärung</li> <li>· Sexualpädagogik für Jugendl. + jg. Erwachsene</li> <li>· Sexualaufklärung / Sexualpädagogik</li> </ul>	3	2,4%
Sexuelle Gewalt <ul style="list-style-type: none"> <li>· Sexueller Mißbrauch/sexuelle Gewalt</li> <li>· sex. Gewalt</li> </ul>	2	1,6%
Coming-Out-Beratung	1	0,8%
speziell Beratung binationaler Paare	1	0,8%
Coaching, Supervision	1	0,8%
regionale Information zum lesbischen Leben	1	0,8%
Beratung für Menschen mit Beratung	1	0,8%
Beratung zu weiteren örtlichen Anlaufstellen	1	0,8%
Frauengesundheit	1	0,8%
Beratung zu sexuell Übertragbaren Erkrankungen	1	0,8%
Sekten	1	0,8%
Künstlerinnenberatung	1	0,8%

Bitte kreuzen Sie an, wie viele Anfragen Sie zu Ihren Hauptberatungsthemen seit dem 01. Januar 2007 erhalten haben.

n=126

Antwort	absolut	%
weniger als 1	30	23,8%
mehr als 1	78	61,9%
keine / keine Angabe	18	14,3%

## Bitte geben Sie an, wie viele Beratungsanfragen Sie monatlich durchschnittlich erhalten.

n=78, freie Antwort

Antwort	absolut	%
1	4	5,1%
1,5	1	1,3%
2	1	1,3%
3	6	7,7%
4	4	5,1%
5	5	6,4%
6	2	2,6%
8	2	2,6%
10	3	3,9%
11	1	1,3%
12	2	2,6%
15	1	1,3%
20	4	5,1%
25	2	2,6%
27	1	1,3%
29	1	1,3%
30	4	5,1%
32	1	1,3%
40	1	1,3%
50	3	3,9%
70	2	2,6%
85	1	1,3%
125	1	1,3%
200	1	1,3%
ca. 220	1	1,3%
500	1	1,3%
Keine Angabe (inkl. „Die meisten Anfragen gehen bundesweit über die Online -beratung von sextra (www.sextra.de) ein und werden dann ssl-geschützt beantwortet. Direkte Anfragen in Gießen sind selten.“)	22	28,2%

## Wie haben Sie diese Daten erhoben?

n=126

Antwort	absolut	%
Angabe lt. eigener Statistik	24	19,0%
Angabe geschätzt	36	28,6%
nicht bekannt	18	14,3%
keine Angabe	48	38,1%

## Angebote, die keine / nur wenige Anfragen zur sexuellen Orientierung erhielten

Sie haben angegeben, dass bei Ihnen seit dem 1.1.2007 keine oder nur wenige Anfragen zum Thema sexuelle Orientierung (Homo- und Bisexualität) eingegangen ist. Worin sehen Sie den Grund dafür

n=129, Mehrfachantworten möglich

Antwort	absolut	%
Das Thema hat mit den Schwerpunkten unseres Online-Angebots nichts zu tun.	50	38,8%
Menschen, die hierzu Fragen und Probleme haben, wenden sich nicht an uns.	64	49,6%
Das Thema wird in unserer Statistik nicht explizit abgefragt / erfasst.	25	19,4%

### Nennungen unter „Sonstiges“

Antwort	absolut	%
<p>„Thema hat mit unseren Schwerpunkten nichts zu tun“ wurde nicht angekreuzt, aber beschrieben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Themen haben mit dem Schwerpunkt unserer Beratungsstellenarbeit nicht direkt zu tun.</li> <li>• MSM fragen nur nach Testangeboten [MSM = Männer, die Sex mit Männern haben, Test hier vermutlich Aidstest]</li> <li>• Schwerpunkte sind AIDS-u. STD- Beratung, HIV-Testung, Prostitutionsberatung und Prävention</li> <li>• das Thema taucht in unserem Beratungshintergrund eher selten auf</li> <li>• wir sind f. Eltern von homosexuellen Kindern Gruppe</li> <li>• ist eher Randbereich</li> <li>• Missbrauch</li> </ul>	7	5,4%
<p>„Menschen mit Fragen hierzu wenden sich nicht an uns“ nicht angekreuzt, aber beschrieben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• anlaufstelle in der lokalen Szene ist bekannt</li> </ul>	1	0,8%
<p>Keine Online-Beratung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• z.Z. Umstrukturierung</li> <li>• wir machen keine online Beratung</li> <li>• kein online angebot unserer stelle</li> <li>• Es gibt eine spezielle Website bei der pro familia.</li> <li>• KEIN ONLINE-ANGEBOT</li> <li>• wiir haben kein Onlineangebot</li> <li>• Schwerpunkt liegt nicht in der email-Beratung, insofern ist es ab und an Thema in der ambulanten Beratung.</li> <li>• Kein Online Angebot</li> <li>• wir führen keine Beratungen online durch</li> <li>• ich führe gar keine online beratung durch</li> <li>• beteiligen uns am Online-Beratungsangebot der DAH, werebn daher nicht explizit für eigene Online-Beratung, anfragen kommen telefonisch</li> <li>• www.herzenslust.de ist eine Informationsplattform und keine Beratungsplattform im Internet.</li> <li>• Es ist zu wenig bekannt, dass durch die Beratungsstelle eine Online-Beratung angeboten wird. In der Regel finden persönliche Beratungen in der Beratungsstelle statt.</li> <li>• wir haben kein explizites Online-Angebot</li> </ul>	14	10,9%

Antwort	absolut	%
Zu geringe Häufung der Anfragen: <ul style="list-style-type: none"> <li>· Angebot nicht bekannt genug</li> <li>· selten angefragt</li> <li>· es gibt es nur vereinzelt, nicht einmal monatlich</li> <li>· kaum Anfragen</li> <li>· Anfragen vor allem zum Thema Transsexualität aktuell in den letzten Monaten steigend</li> <li>· Angebote richten sich vor allem an Studenten der TU Chemnitz, ca. 4 Anfragen pro Semester</li> </ul>	6	4,7%
Ist nur Nebenthema in den Anfragen <ul style="list-style-type: none"> <li>· sexuelle Orientierung spielt eine Rolle, allerdings nur zweitrangig [hat angekreuzt: wird nicht in Statistik erfasst]</li> <li>· das Thema wird nicht direkt benannt, sondern ist in anderen Fragen/Informationssuchen enthalten</li> </ul>	2	1,6%
Angekreuzte Antwortmöglichkeiten werden wiederholt: <ul style="list-style-type: none"> <li>· andere vereine in der stadt die expilzit mit dem thema arbeiten</li> <li>· andere Institutionen decjen dieses Angebot gut ab</li> <li>· ergänzung: wer zu butch-femme.de kommt, hat in der regel schon für sich herausgefunden, dass er/sie queer ist. fragen wie „bin ich lesbisch/schwul“ kommen daher kaum vor und sind auch nicht schwerpunkt.</li> <li>· wir bieten Gruppen- und Freizeitangebote, keine beratung zu diesen Fragen</li> </ul>	4	3,1%
Andere Altersgruppe: „Anfragen kommen meist von älteren Ratsuchenden“	1	0,8%
ländliche Struktur	1	0,8%
keine Antwort möglich <ul style="list-style-type: none"> <li>· keine Ahnung [keine Antwortmöglichkeit angekreuzt]</li> <li>· ?</li> </ul>	2	1,6%

## Was werden Sie tun oder was tun Sie, wenn bei Ihnen eine Anfrage zum Thema sexuelle Orientierung eingeht?

*n=129, Mehrfachantworten möglich*

Antwort	absolut	%
Selbst antworten.	91	70,5%
Weiter vermitteln an spezialisierte Online-Anbieter.	38	29,5%
Weiter vermitteln an Beratungseinrichtungen oder Gruppen vor Ort.	79	61,4%

## Welche Online-Anbieter sind Ihnen bekannt, an die Sie weiter vermitteln würden?

n=38, Mehrfachantworten möglich

Antwort	absolut	%
<b>Themenspezifische Beratungsangebote online:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>· <a href="http://www.rosastrippe.de">www.rosastrippe.de</a></li> <li>· Onlineberatung der Lesbenberatung Emailberatung auch der anderen Beratungsangebote, vor Ort, unten genannt, und usw. usw.</li> <li>· Lambda Beranet ggf. Nachschlagen in Kartei (liegt gerade leider nicht vor!)</li> <li>· <a href="http://www.lambda-online.de">www.lambda-online.de</a> <a href="http://www.jungs-ffm.de">www.jungs-ffm.de</a></li> <li>· Rosa Hilfe, Huk, und andere</li> <li>· <a href="http://dbna.net">dbna.net</a> <a href="http://www.schwulenberatung.de">www.schwulenberatung.de</a> <a href="http://lesbenberatung.de">lesbenberatung.de</a></li> </ul>	6	15,8%
<b>Themenspezifische Communitites / Foren / Selbsthilfe:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>· <a href="http://www.wolfsmutter.com">www.wolfsmutter.com</a></li> <li>· <a href="http://www.lambda-online.de">www.lambda-online.de</a> <a href="http://www.jungs-ffm.de">www.jungs-ffm.de</a></li> <li>· passende antwort fehlt. wenn eine frage bei mir *persönlich* landet, antworte ich manchmal auch persönlich oder leite die person ins forum weiter, wo die community zu stelle ist und viele auch auf fragen von „neulingen“ eingehen.</li> </ul>	3	7,9%
<b>Bekannte Angebote vor Ort:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Onlineberatung der Lesbenberatung Emailberatung auch der anderen Beratungsangebote, vor Ort, unten genannt, und usw. usw.</li> <li>· Anyway Jugendzentrum Köln</li> <li>· DAH, Sextra, regionale Anbieter wie Knutschfleck (Jugendgruppe) oder Schwulenberatung des Schwulenreferates der Aachener Hochschulen</li> <li>· Rubikon, vor Ort und via Internet</li> <li>· <a href="http://www.liebe-lore.de">www.liebe-lore.de</a> (Lore-Agnes-Haus der AWO in Essen)</li> <li>· <a href="http://www.liebe-lore.de">www.liebe-lore.de</a></li> <li>· <a href="http://anyway-koeln">anyway-koeln</a> <a href="http://rubicon-koeln">rubicon-koeln</a></li> <li>· Lambda Beranet ggf. Nachschlagen in Kartei (liegt gerade leider nicht vor!)</li> </ul>	8	21,1%
<b>Jugendberatung / Beratung ohne Themenbezug:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>· pro familia</li> <li>· DAH, Sextra, regionale Anbieter wie Knutschfleck (Jugendgruppe) oder Schwulenberatung des Schwulenreferates der Aachener Hochschulen</li> <li>· Pro Fa</li> <li>· sextra von pro familia</li> <li>· <a href="http://beranet">beranet</a>, <a href="http://Telefonseelsorge">Telefonseelsorge</a> im internet, Caritas, Kummernetz,</li> </ul>	5	13,6%
<b>Telefonseelsorge:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>· <a href="http://beranet">beranet</a>, <a href="http://Telefonseelsorge">Telefonseelsorge</a> im internet, Caritas, Kummernetz,</li> </ul>	1	2,6%
<b>Politische Verbände:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>· <a href="http://www.lsvd.de">www.lsvd.de</a></li> <li>· LSVD</li> <li>· <a href="http://www.lsvd.de">www.lsvd.de</a> <a href="http://www.dgti.de">www.dgti.de</a> <a href="http://www.intersexualitaet.de">www.intersexualitaet.de</a></li> <li>· z.B. <a href="http://www.transeltern.de">www.transeltern.de</a> z.B. <a href="http://www.lsvd.de">www.lsvd.de</a></li> </ul>	4	10,5%
<b>Beratungsangebote für Trans- / Intersexualität:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>· <a href="http://www.lsvd.de">www.lsvd.de</a> <a href="http://www.dgti.de">www.dgti.de</a> <a href="http://www.intersexualitaet.de">www.intersexualitaet.de</a></li> <li>· z.B. <a href="http://www.transeltern.de">www.transeltern.de</a> z.B. <a href="http://www.lsvd.de">www.lsvd.de</a></li> </ul>	2	5,2%
<b>AIDS-Hilfe(n)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>· DAH, Sextra, regionale Anbieter wie Knutschfleck (Jugendgruppe) oder Schwulenberatung des Schwulenreferates der Aachener Hochschulen</li> </ul>	1	2,6%

Antwort	absolut	%
<p>Muss noch recherchiert werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· noch nicht bekannt - hätte bei Anfrage danach im Internet gesucht</li> <li>· müsste ich suchen</li> <li>· würde recherchiert</li> <li>· momentan gar keine; ich müsste mich selbst erst umschauen</li> <li>· Sollte ich eine Anfrage bekommen, der ich mich nicht gewachsen fühle, würde ich erstmal recherchieren müssen, da Fragen häufig themen-spezifisch sind.</li> <li>· Würde ich mich bei Bedarf informieren</li> <li>· keine müßte ich raussuchen</li> <li>· müsstest wir recherchieren</li> <li>· Im Bedarfsfall würde ich mich nach einem entsprechenden Anbieter erkundigen.</li> <li>· werde ich gegebenenfalls recherchieren</li> </ul>	10	26,3%

## Welche Beratungsangebote vor Ort oder Gruppen sind Ihnen bekannt, an die Sie weitervermitteln würden?

*n=79, Mehrfachantworten möglich*

Antwort	absolut	%
<p>Themenspezifische Beratungsangebote:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Rosa Hilfe, Aidshilfe, psychotherapeutische Beratungsstelle des Studentenerwerks</li> <li>· Hunderte: Aidshilfen, Rosa strippe, Schwule Väter.... RuhrGays ist eine online-übersicht über Gruppen, Termine und Szeneinfos.</li> <li>· Lesbentelefon ellements (bi) Rosa Hilfe</li> <li>· LeTra Lesbenberatungstelefon (München) Sub (schwule Beratung, München) diversity münchen (Jugendgruppen)</li> <li>· LeTra oder Sub-Beratungsstellen in München</li> <li>· letra, Sub</li> <li>· Lesbenberatung Berlin SonntagsClub Berlin LSVD Berlin</li> <li>· das sub in münchen [Schwules Kultur- und Kommunikationszentrum e.V.]; in augsburg gibt es auch eine Gruppe, da müsste ich mich aber erst erkundigen</li> <li>· Lesbenberatung Schwulenberatung mann-o-meter [Berlins schwules Info- und Beratungscenter] FFGZ [Feministisches Frauengesundheitszentrum]</li> <li>· Lesbenberatung, Sonntagsclub in Berlin</li> </ul>	10	12,7%
<p>Unspezifische Nennungen themenbezogener Beratung / Selbsthilfe</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Selbsthilfegruppen</li> <li>· selbsthilfegruppen</li> <li>· Beratungseinrichtungen, die auf die Arbeit mit der Zielgruppe spezialisiert sind, ist nur in grösseren Städten oder Grossstädten der Fall</li> <li>· kontakt und Infostelle für SH-Gruppen pro Familia</li> <li>· Ärztliche Versorgung zum Thema Transsexualität, Selbsthilfegruppe (über Kibis). Die bestehenden Angebote (v.a. psychosoziale Versorgung) sind aber nicht ausreichend.</li> <li>· Gesundheitsamt (HIV Beratung) Versch. Selbsthilfegruppen und Beratungsstellen</li> </ul>	6	7,6%

Antwort	absolut	%
<p>Vereine und Selbsthilfegruppen vor Ort:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Fliederlich e.V. Nürnberger Frauenbuchladen (&gt; Bücher)</li> <li>· Hunderte: Aidshilfen, Rosa strippe, Schwule Väter.... RuhrGays ist eine online-übersicht über Gruppen, Termine und Szeneinfos.</li> <li>· Wir agieren sachsenweit. In Dresden würden wir z. B. meist an den Gerede e. V. vermitteln.</li> <li>· Verein für Schwule und Lesben, rat + tat e.V. Rostock</li> <li>· different people e.V. chemnitz</li> <li>· CO-Gruppe, Lesbenreferat, TherapeutInnen, Frauenberatungsstellen, Lesbentelefone anderer Städte</li> <li>· Romeo &amp; Julius Selbsthilfegruppe) Facharzt (Jugendarzt, Androloge, Gynäkologe, Psychologe...)</li> <li>· Resi e.V. just different andersrum e.v. way-out-boys red kisses e.v.</li> <li>· Schwulen- Lesbenzentrum Aidshilfe</li> <li>· AIDS-Hilfe-Aachen e.V. SCHLAu Schwulen-Lesbisches-Aufklärungsprojekt Schwulenreferat der RWTH A.K.I.S. Aachener Kontakt- u. Informationsstelle für Selbsthilfe an der VHS</li> <li>· Regensburger Schwulen- und Lesbeninitiative RESI e.V.</li> <li>· Different People Chemnitz Homosexuelle und Kirche Regionalgruppe Chemnitz/ Erzgebirge</li> <li>· our generation e.V. SchwuLesBische Jugend Eckenheimer Landstr. 160 60318 Frankfurt LIBS Beratungsstelle e.V. Alte Gasse 38 60313 Frankfurt</li> <li>· aids-hilfe, lesbisch-schwules kulturhaus, libs, switchboard</li> <li>· DAH, Sextra, regionale Anbieter wie Knutschfleck (Jugendgruppe) oder Schwulenberatung des Schwulenreferates der Aachener Hochschulen</li> <li>· Rubikon, vor Ort und via Internet</li> <li>· anders ROOM Lesbischswules Zentrum Siegen</li> <li>· Wir vermitteln an das Schwule Netzwerk NRW (<a href="http://www.schwules-netzwerk.de">www.schwules-netzwerk.de</a>) und seine regionalen Mitgliedsorganisationen bzw. an die Youthwork-Fachkräfte in den regionalen Aidshilfen in Nordrhein-Westfalen.</li> <li>· kiss</li> <li>· Aids-Hilfe Hamm - Rosa Engel [schwul-lesbische Gruppe Hamm]</li> <li>· Sozialverein für Lesben und Schwule (SVLS)</li> <li>· bbz Lebensart e.V. Weibewirtschaft e.V.</li> <li>· Gerede e.V.</li> <li>· diese genannten für Berlin: Lesbenberatung Schwulenberatung TriQ Gleich und Gleich AB Queer Lambda Wir verweisen an einzelne Gruppen im Sonntagsclub, aber nicht generell an den Sonntagsclub!</li> </ul>	24	30,4%
<p>Telefonseelsorge / Telefonberatung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· LeTra Lesbenberatungstelefon (München) Sub (schwule Beratung, München) diversity münchen (Jugendgruppen)</li> <li>· Lesbentelefon elements (bi) Rosa Hilfe</li> <li>· CO-Gruppe, Lesbenreferat, TherapeutInnen, Frauenberatungsstellen, Lesbentelefone anderer Städte</li> </ul>	3	3,8%
<p>Politische Verbände:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Lesbenberatung Berlin SonntagsClub Berlin LSVD Berlin</li> </ul>	1	1,3%
<p>Bücher / Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Fliederlich e.V. Nürnberger Frauenbuchladen (&gt; Bücher)</li> </ul>	1	1,3%
<p>Persönliche Kontakte zu schwulen / lesbischen Menschen herstellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Eine betroffene Intersexuelle im Kreis Soest erlaubt, dass wir ihre Telefonnummer weitergeben. Einige Schwule beraten junge Schwule.</li> </ul>	1	1,3%

Antwort	absolut	%
<p>AIDS-Hilfe(n) / HIV-Beratung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Rosa Hilfe, Aidshilfe, psychotherapeutische Beratungsstelle des Studentenerwerks</li> <li>· Hunderte: Aidshilfen, Rosa strippe, Schwule Väter.... RuhrGays ist eine online-übersicht über Gruppen, Termine und Szeneinfos.</li> <li>· Aids Hilfe, Pro Familia</li> <li>· kontakt und Infostelle für SH-Gruppen pro Familia</li> <li>· Schwulen- Lesbenzentrum Aidshilfe</li> <li>· AIDS-Hilfe-Aachen e.V. SCHLAu Schwulen-Lesbisches-Aufklärungsprojekt Schwulenreferat der RWTH A.K.I.S. Aachener Kontakt- u. Informationsstelle für Selbsthilfe an der VHS</li> <li>· Jugendberatung mondo X Jugendberatung bib Aidsberatungsstelle (Gesundheitsamt) Pro Familia</li> <li>· Aids Beratung, Pro Familia</li> <li>· Pro Familia, AIDs-Hilfe</li> <li>· Aidshilfe</li> <li>· aids-hilfe, lesbisch-schwules kulturhaus, libs, switchboard</li> <li>· DAH, Sextra, regionale Anbieter wie Knutschfleck (Jugendgruppe) oder Schwulenberatung des Schwulenreferates der Aachener Hochschulen</li> <li>· Aids-Hilfe Hamm - Rosa Engel</li> <li>· Aidshilfe Düsseldorf</li> <li>· Aidshilfe Varia Weitere Anbieter überregional</li> <li>· Gesundheitsamt (HIV Beratung) Versch. Selbsthilfegruppen und Beratungsstellen</li> </ul>	16	20,3%
<p>Jugendberatung / Beratung ohne Themenbezug:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Rosa Hilfe, Aidshilfe, psychotherapeutische Beratungsstelle des Studentenerwerks</li> <li>· Aids Hilfe, Pro Familia</li> <li>· Pro Familia Kassel</li> <li>· AIDS-Hilfe-Aachen e.V. SCHLAu Schwulen-Lesbisches-Aufklärungsprojekt Schwulenreferat der RWTH A.K.I.S. Aachener Kontakt- u. Informationsstelle für Selbsthilfe an der VHS</li> <li>· Jugendberatung mondo X Jugendberatung bib Aidsberatungsstelle (Gesundheitsamt) Pro Familia</li> <li>· Aids Beratung, Pro Familia</li> <li>· Pro Familia Freiburg</li> <li>· Pro Familia, AIDs-Hilfe</li> <li>· Sexualberatungsstelle des UKE [Universitäts-Klinikum Eppendorf]</li> <li>· Pro Familia</li> <li>· DAH, Sextra, regionale Anbieter wie Knutschfleck (Jugendgruppe) oder Schwulenberatung des Schwulenreferates der Aachener Hochschulen</li> <li>· Pro Fa</li> <li>· unsere eigene Bertungsstelle oder Pro familia</li> </ul>	13	16,5%
<p>Therapeuten / Therapeutinnen, Ärzte / Ärztinnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· CO-Gruppe, Lesbenreferat, TherapeutInnen, Frauenberatungsstellen, Lesbentelefone anderer Städte</li> <li>· Romeo &amp; Julius Selbsthilfegruppe) Facharzt (Jugendarzt, Androloge, Gynäkologe, Psychologe...)</li> <li>· Zentrum für seelische Gesundheit Psychologische Beratungsstellen</li> <li>· Ärztliche Versorgung zum Thema Transsexualität, Selbsthilfegruppe (über Kibis). Die bestehenden Angebote (v.a. psychosoziale Versorgung) sind aber nicht ausreichend.</li> </ul>	4	5,1%

Antwort	absolut	%
Muss noch recherchiert werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>· noch nicht bekannt - hätte bei Anfrage danach im Internet gesucht</li> <li>· gar keine; wahrscheinlich gibt es auch gar keine, müsste mich umhören</li> <li>· Noch nicht bekannt; wir sind 2 neue Mitarbeiterinnen und sind durch Öffentlichkeitsarbeit dabei, die soziale Landschaft kennenzulernen.</li> <li>· Sollte ich eine Anfrage bekommen, der ich mich nicht gewachsen fühle, würde ich erstmal recherchieren müssen, da Fragen häufig themen-spezifisch sind.</li> <li>· müssten wir dann recherchieren</li> </ul>	5	6,3%

## Sind Sie an Informationen zu dem Thema sexuelle Orientierung (Homo- und Bisexualität) interessiert?

n=129

Antwort	absolut	%
Ja.	57	44,2%
Nein, wir sind ausreichend informiert.	33	25,6%
Nein, momentan kein Bedarf / das Thema hat keine Relevanz für unsere aktuelle Tätigkeit.	39	30,2%

## Angebote, die keine / nur wenige Anfragen zu Transsexualität erhielten

Sie haben angegeben, dass bei Ihnen seit dem 01. Januar 2007 keine oder nur wenige Anfragen zum Thema Transsexualität / Transgender eingegangen ist. Worin sehen Sie den Grund dafür?

n=180, Mehrfachantworten möglich

Antwort	absolut	%
Das Thema hat mit den Schwerpunkten unseres Online-Angebots nichts zu tun.	82	45,6%
Menschen, die hierzu Fragen und Probleme haben, wenden sich nicht an uns.	86	47,8%
Das Thema wird in unserer Statistik nicht explizit abgefragt / erfasst.	36	20,0%

Nennungen unter „Sonstiges“

Antwort	absolut	%
„Thema hat mit unseren Schwerpunkten nichts zu tun“ wurde nicht angekreuzt, aber beschrieben: <ul style="list-style-type: none"> <li>· Unser Fokus ist lesbisch/ schwul/ bi... somit ist Transsexualität kein Schwerpunkt. Antwort 1 passt aber nicht gut, denn „nichts zu tun“ trifft es nicht!</li> <li>· hat mit den Schwerpunkten des Angebotes (Lesbenberatung) wenig zu tun</li> <li>· Im Schwerpunkt werden wir als Beratungsstelle für Lesben und Schwule wahrgenommen.</li> <li>· als Thema zurzeit nicht explizit benannt</li> <li>· Es gibt vermutlich angebote, die expliziter das Thema Transsexualität bedienen.</li> </ul>	5	2,8%

Antwort	absolut	%
<p>„Menschen mit Fragen hierzu wenden sich nicht an uns“ nicht angekreuzt, aber beschrieben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• anderer verein in der stadt zuständig</li> <li>• vermutlich nur wenige Anfragen, da es nicht so viele transgender gibt. Evtl. wenden sie sich auch eher an Selbsthilfegruppen</li> <li>• Hohe Hemmschwelle, und wir unterstützen gleichzeitig das pro familia Forum Sextra, organisiert von der pro familia Tübingen. Dort kommen sicherlich viele der Anfragen an.</li> <li>• Es gibt eine spezielle Website für Jugendliche, die eher genutzt wird (Anonymität).</li> <li>• Das Lesbenreferat bietet Veranstaltungen zum Thema an, daher sind sie wohl 1. Ansprechpartner</li> </ul>	5	2,8%
<p>Keine Online-Beratung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wir haben die Online-Beratung zum 1.11.2007 eingestellt und vorher nicht explizit beworben.</li> <li>• wir haben kein online-Beratungsangebot</li> <li>• KEIN ONLINE-ANGEBOT</li> <li>• keine Onlineberatung</li> <li>• Schwerpunkt liegt nicht in der email-Beratung, insofern ist es ab und an Thema in der ambulanten Beratung.</li> <li>• Kein Online Angebot</li> <li>• wir führen online keine Beratungen durch</li> <li>• keine onlineberatung</li> </ul>	8	4,4%
<p>Zu geringe Häufung der Anfragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Angebot nicht bekannt genug</li> <li>• Im Gegensatz zur LesBiSchwulen Beratung haben wir wenige Transgender Beratungen. Diese sind Beratungen belaufen sich auf ca. 1 pro Monat</li> <li>• vermutlich nur wenige Anfragen, da es nicht so viele transgender gibt. Evtl. wenden sie sich auch eher an Selbsthilfegruppen</li> <li>• einmal Thema</li> <li>• Schwerpunkt liegt nicht in der email-Beratung, insofern ist es ab und an Thema in der ambulanten Beratung.</li> <li>• innerhalb von 10 Jahren nur 2 Anfragen</li> <li>• seit einigen Monaten verzeichnen wir steigende Anfragen gerade von jüngeren KlientInnen zum Thema Transsexualität, jedoch immer noch vereinzelt. Das Thema ist neben der Sexualberatung/-Therapie für Einzelpersonen und Paare ein Beratungsschwerpunkt in unserer Einrichtung und ist auf der Webseite erwähnt. Weiterhin nehmen Anfragen v.a. lesbischer Paare zu, allerdings oft auch über 27 Jahre.</li> <li>• wenige Anfragen haben damit zu tun, dass wir keine eigene Online-Beratung bewerben</li> <li>• Es gibt nur sehr wenige Fälle?</li> </ul>	9	5,0%
<p>Ist nur Nebenthema in den Anfragen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Thema hat mit dem Schwerpunkt unseres Beratungsangebotes nicht direkt zu tun, es wird jedoch Beratung für Transgender angeboten beim Thema sexueller Mißbrauch/ sexuelle Gewalt in Kindheit/Jugend</li> </ul>	1	0,6%
<p>Angekreuzte Antwortmöglichkeiten werden wiederholt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• andere Institutionen vor Ort, die dieses Thema besser abdecken</li> </ul>	1	0,6%
<p>Andere Altersgruppe:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Thema war Anlass für Beratungsanfragen, allerdings eher selten und auch selten von unter 27jährigen.</li> <li>• Eltern von Transgendern</li> </ul>	2	1,1%
<p>Präferenz der Anfragenden ist die persönliche Beratung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eher persönliche Beratung gewünscht</li> </ul>	1	0,6%

Antwort	absolut	%
keine Antwort möglich <ul style="list-style-type: none"> <li>· keine Ahnung</li> <li>· Zufall</li> <li>· Zufall</li> <li>· ?</li> </ul>	4	2,2%

## Was werden Sie tun oder was tun Sie, wenn bei Ihnen eine Anfrage zu Transsexualität / Transgender eingeht?

*n=129, Mehrfachantworten möglich*

Antwort	absolut	%
Selbst antworten.	97	53,9%
Weiter vermitteln an spezialisierte Online-Anbieter.	65	36,1%
Weiter vermitteln an Beratungseinrichtungen oder Gruppen vor Ort.	104	57,8%

## Welche Online-Anbieter sind Ihnen bekannt, an die Sie weiter vermitteln würden?

*n=65, Mehrfachantworten möglich*

Antwort	absolut	%
Themenspezifische Beratungsangebote online: <ul style="list-style-type: none"> <li>· <a href="http://www.transgenderhilfe.de">www.transgenderhilfe.de</a> <a href="http://www.lsvd.de">www.lsvd.de</a></li> <li>· <a href="http://www.transgenderhilfe.net">www.transgenderhilfe.net</a></li> <li>· Zum Beispiel Österreich: <a href="http://transgender.at">http://transgender.at</a> <a href="http://transx.transgender.at/">http://transx.transgender.at/</a></li> <li>· # <a href="http://www.transensyndikat.net">www.transensyndikat.net</a> transgenderclub schweiz # <a href="http://www.transident.ch">www.transident.ch</a> eine Interessensgemeinschaft für betroffene # <a href="http://www.transX.ch">www.transX.ch</a> informationsstelle für transsexualität und geschlechterfragen</li> </ul>	4	6,2%
Themenspezifische Communities / Foren / Selbsthilfe: <ul style="list-style-type: none"> <li>· <a href="http://www.transforen.de">www.transforen.de</a></li> <li>· <a href="http://www.transgender-net.de">www.transgender-net.de</a> <a href="http://www.ts-selbsthilfegruppe-muenster.de">www.ts-selbsthilfegruppe-muenster.de</a> <a href="mailto:ts-shg-essen@gmx.de">ts-shg-essen@gmx.de</a></li> <li>· # <a href="http://www.transensyndikat.net">www.transensyndikat.net</a> transgenderclub schweiz # <a href="http://www.transident.ch">www.transident.ch</a> eine Interessensgemeinschaft für betroffene # <a href="http://www.transX.ch">www.transX.ch</a> informationsstelle für transsexualität und geschlechterfragen</li> <li>· <a href="http://www.dgti.org">www.dgti.org</a> <a href="http://www.jessica-spirit.de/">www.jessica-spirit.de/</a> <a href="http://www.transmann.de">www.transmann.de</a> u.A.</li> </ul>	4	6,2%
Bekannte Angebote vor Ort: <ul style="list-style-type: none"> <li>· siehe die Frage zu Homo-Bisexualität (diese genannten für Berlin: Lesbenberatung Schwulenberatung TriQ Gleich und Gleich AB Queer Lambda Wir verweisen an einzelne Gruppen im Sonntagsclub, aber nicht generell an den Sonntagsclub!)</li> <li>· Elterngruppe Dresden, spezialisiert auf dieses Thema</li> <li>· gerede e.V. Dresden</li> <li>· Sonntagsclub Berlin TIQ Berlin [<a href="http://TransInterQueer.org">TransInterQueer.org</a>]</li> <li>· <a href="http://www.dgti.org">www.dgti.org</a> <a href="http://www.jessica-spirit.de/">www.jessica-spirit.de/</a> <a href="http://www.transmann.de">www.transmann.de</a> u.A.</li> </ul>	5	7,7%

Antwort	absolut	%
Jugendberatung / Beratung ohne Themenbezug: <ul style="list-style-type: none"> <li>· pro familia</li> <li>· www.sextra.de</li> <li>· sextra.de pro familia na sowas (Bad Oldesloe)</li> <li>· ProFamilia</li> <li>· ProFamilia, FMGZ [Frauen und Mädchen Gesundheitszentrum (Freiburg)]</li> <li>· sextra von pro familia</li> <li>· Lore-Agnes-Haus der AWO in Essen</li> <li>· AWO Bezirksverband Niederrhein e.V. Beratungszentrum Lore-Agnes-Haus www.liebe-lore.de</li> </ul>	8	12,3%
Telefonseelsorge / Telefonberatung: <ul style="list-style-type: none"> <li>· s. vorangehende Fragestellung, suche über Google, Wikipedia bei Bedarf, Rosa Telefon Münster (schwules Beratungstelefon mit Hauptamtlichem, daher umfassender informiert)</li> </ul>	1	1,5%
Politische Verbände: <ul style="list-style-type: none"> <li>· Gruppen innerhalb des LSVD</li> <li>· www.transgenderhilfe.de www.lsvd.de</li> </ul>	2	3,1%
Beratungsangebote für Homo- / Bisexualität: <ul style="list-style-type: none"> <li>· siehe vorher (dbna.net www.schwulenberatung.de lesbenberatung.de)</li> <li>· sextra.de pro familia na sowas (Bad Oldesloe)</li> <li>· www.schwules-netzwerk.de</li> </ul>	3	4,6%
AIDS-Hilfe(n) / Aidsberatung <ul style="list-style-type: none"> <li>· Aidsberatung</li> </ul>	1	1,5%
Angebote, die auf die Abkehr von Homo- und Transsexualität hinzielen <ul style="list-style-type: none"> <li>· Wüstenstrom</li> </ul>	1	1,5%

Antwort	absolut	%
<p>Muss noch recherchiert werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Lokale Gruppe ist nicht bekannt. Über das Internet oder ABqueer (Ammo Recla) Infos holen</li> <li>· noch nicht bekannt - hätte bei Anfrage danach im Internet gesucht</li> <li>· das würden wir in dem Fall recherchieren</li> <li>· Müßte ich im Hause anfragen. Der Aufwand ist mir zu groß. Sorry!</li> <li>· s. vorangehende Fragestellung, suche über Google, Wikipedia bei Bedarf, Rosa Telefon Münster (schwules Beratungstelefon mit Hauptamtlichem, daher umfassender informiert)</li> <li>· Würde ich recherchieren!</li> <li>· Müßte ich recherchieren</li> <li>· müßte ich googeln</li> <li>· keine</li> <li>· keine</li> <li>· keine; müsste mich erst umsehen</li> <li>· da müßte ich mich schlau machen...</li> <li>· zur Zeit keine, müßte ich mich bei Bearf informieren</li> <li>· bislang noch keiner - ich werde mich ggf. dann informieren</li> <li>· Je nach subjektiver Dringlichkeit der Frage würden wir mit „Wir haben wirklich keine Ahnung!“ antworten oder nach entsprechenden Beratungsstellen recherchieren (spontan kennen wir keine).</li> <li>· Im Moment keine, da ich dafür noch keinen Bedarf hatte</li> <li>· Würde mich bei Bedarf informieren</li> <li>· wird bei Bedarf aktuell recherchiert</li> <li>· keine, muß ich mich erkundigen</li> <li>· müsstenm wir recherchieren</li> <li>· keine, ich würde mich dann aber informieren</li> <li>· ich würde dann recherchieren oder eine über Rubkon erfragen</li> <li>· müßte ich erst rausfinden, wenn es nötig sein sollte</li> <li>· Ermittlung eines Anbieters erst dann, wenn ein konkreter Bedarf vorliegt.</li> <li>· online keine , würden uns schlau machen</li> </ul>	25	38,5%

## Welche Beratungsangebote vor Ort oder Gruppen sind Ihnen bekannt, an die Sie weitervermitteln würden?

n=104, Mehrfachantworten möglich

Antwort	absolut	%
<b>Themenspezifische Beratungsangebote:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>· anyway in Köln</li> <li>· Rosa Hilfe, Aidshilfe, psychotherapeutische Beratungsstelle beim Studentenwerk</li> <li>· Rubicon, Köln</li> <li>· Es gibt die Rosa Hilfe Freiburg, die auch unsere Gruppe unterstützen und an die wir uns wenden könne. Und über die Rosa Hilfe würden wir dann zu Gruppen etc. kommen.</li> <li>· <a href="http://www.transgender-breisgau.de">www.transgender-breisgau.de</a> rosa Hilfe</li> <li>· Zum Beispiel Wien: TransX Beratungsstelle Courage</li> <li>· different people e.V. chemnitz</li> <li>· Aids-Hilfe Kassel, dort ein spezieller Mitarbeiter, der für diesen Bereich zuständig ist.</li> <li>· Sonntagsclub in Berlin</li> <li>· Selbsthilfegruppe body&amp;soul, Beratungszentrum Bödekerstrasse</li> <li>· Sonntags Club</li> <li>· Sonntags-Club e.V. ABqueer Transgender Netzwerk Berlin</li> <li>· s. vorigen Komplex (<a href="http://www.dgti.org">www.dgti.org</a> <a href="http://www.jessica-spirit.de/">www.jessica-spirit.de/</a> <a href="http://www.transmann.de">www.transmann.de</a> u.A.)</li> </ul>	13	12,5%
<b>themenspezifische Online-Beratung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>· ABI [vermutlich <a href="http://abqueer.de">abqueer.de</a>, die ihr Logo „ABI“-ähnlich schreiben]</li> <li>· Sonntags-Club e.V. ABqueer Transgender Netzwerk Berlin</li> <li>· s. vorigen Komplex (<a href="http://www.dgti.org">www.dgti.org</a> <a href="http://www.jessica-spirit.de/">www.jessica-spirit.de/</a> <a href="http://www.transmann.de">www.transmann.de</a> u.A.)</li> </ul>	3	2,9%
<b>Unspezifische Nennungen themenbezogener Beratung / Selbsthilfe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Wir vermitteln bundesweit und teilweise auch ueber die deutschen Grenzen hinaus weiter. Hier alle aufzuzählen wuerde den Rahmen sprengen.</li> <li>· diverse Beratungsstellen in Köln</li> <li>· Wir selber haben ca. 60 Beratungsstellen vor Ort und einzelne Berater kommen dafür in Frage. Sie bieten keine Onlineselsorge an</li> <li>· Selbsthilfe Gruppe in nächster Großstadt</li> <li>· Nur überregionale Angebote</li> <li>· in unserem Ort keine, ich habe die Tel.Nr. eines Beratungsangebotes in Halle</li> </ul>	6	5,8%
<b>AIDS-Hilfe(n) / HIV-Beratung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Rosa Hilfe, Aidshilfe, psychotherapeutische Beratungsstelle beim Studentenwerk</li> <li>· Pro Familia, Aidshilfe</li> <li>· Jugendberatung mondo X Jugendberatung bib Aidsberatungsstelle (Gesundheitsamt) Pro Familia</li> <li>· im Falle von Transgender Pro Familia bzw. die AIDs Hilfe Im Falle von Transsexualität würden wir uns sachkundig machen und bei der Suche nach dem/der erforderlichen TherapeutIn helfen</li> <li>· Aids-Hilfe Kassel, dort ein spezieller Mitarbeiter, der für diesen Bereich zuständig ist.</li> <li>· Aids Hilfe Kassel</li> <li>· außer Aidshilfe keine, würde dann aber auch darüber weitere Infos einholen.</li> <li>· wie bei schwul-lesbischen anfragen (<a href="http://aids-hilfe.de">aids-hilfe</a>, lesbisch-schwules kulturhaus, <a href="http://libs.de">libs</a>, <a href="http://switchboard.de">switchboard</a>)</li> </ul>	8	7,7%

Antwort	absolut	%
<p>Vereine und Selbsthilfegruppen vor Ort:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Trans*Aktion des JZ anyway</li> <li>• Der Knackpunkt Hannover initiiert eine Gesprächsgruppe und einen Stammtisch zum Thema Transgender, der sich ca. 1 x im Monat trifft.</li> <li>• Stammtisch für Transgender im Ort, Internetinfoplattformen, Buchtipps</li> <li>• Trans-Gruppe bei Fliederlich e.V.</li> <li>• Z. B. in Dresden Trans ID.</li> <li>• Selbsthilfegruppen in der Region, PsychotherapeutInnen, Uni-Kliniken in Essen und Münster</li> <li>• www.transgender-breisgau.de rosa Hilfe</li> <li>• a)Transmann b)Transsexuellengruppe Köln</li> <li>• Selbsthilfegruppe in Heidelberg; Beratungstelefon deutschlandweit in Berlin, Sexualmedizinische Ambulanz in Frankfurt, spez. TherapeutInnen in der Region</li> <li>• Selbsthilfegruppe Transgender</li> <li>• SH Godorf</li> <li>• VIVA TS Selbsthilfe e.V. TransMann e.V.</li> <li>• TransidentX [Selbsthilfegruppe Stuttgart]</li> <li>• Selbsthilfegruppen in Nürnberg (in Bayreuth gibt es keine Anlaufstellen)</li> <li>• Selbsthilfegruppen Schmitz-Zentrum</li> <li>• Sexualberatungsstelle am UKE (Universitätsklinik), Transsexuellen-Selbsthilfegruppe in unserem Haus (MHC), Therapeuten mit Schwerpunkt Transsexualität</li> <li>• Transgender Gruppe Siegen Selbsthilfegruppe</li> <li>• Selbsthilfegruppe Transsexualität ggf. Sozialpsychiatrischer Dienst</li> <li>• Selbsthilfegruppen spezialisierte Psychiater</li> <li>• s.o. (Ärztliche Versorgung zum Thema Transsexualität, Selbsthilfegruppe (über Kibis). Die bestehenden Angebote (v.a. psychosoziale Versorgung) sind aber nicht ausreichend.)</li> <li>• Trans id Dresden Different People Chemnitz</li> <li>• Fliederlich e.V.</li> <li>• z.B. Sexualberatungsstelle UKE Hamburg oder hanse-trans-hamburg</li> <li>• Selbsthilfegruppe body&amp;soul, Beratungszentrum Bödekerstrasse</li> <li>• Selbsthilfegruppen in München, Transmann, Koordinierungsstelle für gleichgeschlechtliche Lebensweise</li> </ul>	<b>25</b>	<b>24,0%</b>
<p>Beratungsangebote für Homo-/ Bisexualität</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• LIBS Frankfurt</li> <li>• Fliederlich e.V.</li> <li>• identisch mit Antwort zu Homo-Bisexualität (diese genannten für Berlin: Lesbenberatung Schwulenberatung TriQ Gleich und Gleich AB Queer Lambda Wir verweisen an einzelne Gruppen im Sonntagsclub, aber nicht generell an den Sonntagsclub!)</li> <li>• s.o., Lesbenreferat, MIKS, [Münsteraner Infoartions- und Kontaktstelle für Selbsthilfe]</li> <li>• Selbsthilfegruppe: Romeo &amp; Julius [schwule Jugendgruppe] Facharzt/ Psychologe</li> <li>• wie bei schwul-lesbischen anfragen (aids-hilfe, lesbisch-schwules kulturhaus, libs, switchboard)</li> <li>• KCM Münster KCR Dortmund The Point Gelsenkirchen</li> <li>• SVLS [Sozialverein für Lesben und Schwule]</li> <li>• Pro familia, Sexual beratungssprechstunde für Jugendliche beim AKKG, Schwulen und Lesben Referat der Uni, Aids Hilfe, Verein Frauen informieren Frauen</li> <li>• Uferlos e.V. Uferlos young e.V. pro familia e.V. Bamberg</li> </ul>	<b>10</b>	<b>9,4%</b>

Antwort	absolut	%
<p>Jugendberatung / Beratung ohne Themenbezug:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Pro Familia, Aidsh Hilfe</li> <li>· Ehe- und Familienberatungsstelle, Sozialpsychiatrischer Dienst, da keine spezialisierten Beratungsstellen vor Ort sind. Oder Verweis an Beratungsstellen in Nürnberg ( nächste Grossstadt)</li> <li>· Pro Familia München</li> <li>· Jugendberatung mondo X Jugendberatung bib Aidsberatungsstelle (Gesundheitsamt) Pro Familia</li> <li>· siehe oben (ProFamilia, FMGZ)</li> <li>· im Falle von Transgender Pro Familia bzw. die AIDs Hilfe Im Falle von Transsexualität würden wir uns sachkundig machen und bei der Suche nach dem/der erforderlichen TherapeutIn helfen</li> <li>· Pro Familia</li> <li>· Pro familia, Sexual beratungssprechstunde für Jugendliche beim AKKG, Schwulen und Lesben Referat der Uni, Aids Hilfe, Verein Frauen informieren Frauen</li> <li>· Uferlos e.V. Uferlos young e.V. pro familia e.V. Bamberg</li> <li>· Sexualberatungsstelle am UKE (Universitätsklinik), Transsexuellen-Selbsthilfegruppe in unserem Haus (MHC), Therapeuten mit Schwerpunkt Transsexualität</li> <li>· z.B. Sexualberatungsstelle UKE Hamburg [Universitätsklinik Eppendorf] oder hanse-trans-hamburg</li> <li>· Sexualberatungsstelle UKE (Universitätsklinik Eppendorf)</li> </ul>	12	11,5%
<p>Telefonseelsorge / Telefonberatung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Selbsthilfegruppe in Heidelberg; Beratungstelefon deutschlandweit in Berlin, Sexualmedizinische Ambulanz in Frankfurt, spez. TherapeutInnen in der Region</li> </ul>	1	0,9%
<p>Bücher / Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Stammtisch für Transgender im Ort, Internetinfoplattformen, Buchtipps</li> </ul>	1	0,9%
<p>Persönliche Kontakte zu transsexuelle / transgender Menschen herstellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Eine private, transsexuelle Beraterin Uniklinik</li> <li>· Privatperson, die Transident ist</li> </ul>	2	1,9%
<p>Therapeuten / Therapeutinnen, Ärzte / Ärztinnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Rosa Hilfe, Aidshilfe, psychotherapeutische Beratungsstelle beim Studentenwerk</li> <li>· Selbsthilfegruppen in der Region, PsychotherapeutInnen, Uni-Kliniken in Essen und Münster</li> <li>· Selbsthilfegruppe in Heidelberg; Beratungstelefon deutschlandweit in Berlin, Sexualmedizinische Ambulanz in Frankfurt, spez. TherapeutInnen in der Region</li> <li>· Selbsthilfegruppe: Romeo &amp; Julius Facharzt/ Psychologe</li> <li>· Psychologische Beratungsstellen Zentrum für seelische Gesundheit</li> <li>· Sexualberatungsstelle am UKE (Universitätsklinik), Transsexuellen-Selbsthilfegruppe in unserem Haus (MHC), Therapeuten mit Schwerpunkt Transsexualität</li> <li>· Selbsthilfegruppe Transsexualität ggf. Sozialpsychiatrischer Dienst</li> <li>· Selbsthilfegruppen spezialisierte Psychiater</li> <li>· im Falle von Transgender Pro Familia bzw. die AIDs Hilfe Im Falle von Transsexualität würden wir uns sachkundig machen und bei der Suche nach dem/der erforderlichen TherapeutIn helfen</li> <li>· s.o. (Ärztliche Versorgung zum Thema Transsexualität, Selbsthilfegruppe (über Kibis). Die bestehenden Angebote (v.a. psychosoziale Versorgung) sind aber nicht ausreichend.)</li> </ul>	10	9,7%

Antwort	absolut	%
<p>Muss noch recherchiert werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Lokale Gruppe ist nicht bekannt. Über das Internet oder ABqueer (Ammo Recla) Infos holen</li> <li>· noch nicht bekannt - hätte bei Anfrage danach im Internet gesucht</li> <li>· wir kennen keine</li> <li>· siehe oben (Noch nicht bekannt; wir sind 2 neue Mitarbeiterinnen und sind durch Öffentlichkeitsarbeit dabei, die soziale Landschaft kennenzulernen.)</li> <li>· siehe oben (zur Zeit keine, müßte ich mich bei Bearf informieren)</li> <li>· keine empfehlenswerten bekannt</li> <li>· Je nach subjektiver Dringlichkeit der Frage würden wir mit „Wir haben wirklich keine Ahnung!“ antworten oder nach entsprechenden Beratungsstellen recherchieren (spontan kennen wir keine).</li> <li>· müssten wir recherchieren</li> <li>· außer Aidshilfe keine, würde dann aber auch darüber weitere Infos einholen.</li> <li>· Ich müsste mich im Fall der Anfrage zuerst kundig machen. Ich atte in meiner fast 30-jährigen Berufstätigkeit noch keine Frage. z. d. Thema</li> <li>· noch unbekannt, müssten wir recherchieren</li> <li>· Würde ich bei Bedarf ermitteln.</li> <li>· müßte ich erst rausfinden, wenn es nötig sein sollte</li> <li>· Da wir keine direkt Beratung übernehmen dürfen, vermitteln wir weiter.</li> <li>· müßten hmaburger Adressen sein</li> </ul>	15	14,4%

## Sind Sie an Informationen zum Thema Transsexualität / Transgender interessiert?

n=180

Antwort	absolut	%
Ja.	82	45,6%
Nein, wir sind ausreichend informiert.	36	20,0%
Nein, momentan kein Bedarf / das Thema hat keine Relevanz für unsere aktuelle Tätigkeit.	62	34,4%

## Weitere Zusammenarbeit / Vernetzung

Stehen Sie (oder andere Vertreter/innen Ihres Angebots) für die 2. Stufe der Studie zur Verfügung, in der Online-Beratungsangebote zu den Themen sexuelle Orientierung und Transsexualität / Transgender ausführlicher befragt werden?

n=81

Antwort	absolut	%
Ja.	66	81,5%
Nein.	15	18,5%

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich über diese Studie hinaus vernetzen und zur besseren Auffindbarkeit der unterschiedlichen Beratungsangebote beitragen. Darum bitten wir Sie um Ihr Einverständnis, Ihr Angebot in Zukunft in einem öffentlichen Online-Katalog aufzuführen zu dürfen. Möchten Sie, dass Ihr Angebot in den öffentlichen Online-Katalog mit Beratungsangeboten zu den Themen sexuelle Orientierung und Transsexualität aufgenommen wird?

n=81

Antwort	absolut	%
Ja.	65	80,2%
Nein.	16	19,8%

## Haben Sie Anmerkungen?

44 von 207 hatten Anmerkungen

- keine -

Als Ortsverband von pro familia sind wir auch Teil der Onlineberatung „Sextra“; die KollegInnen der Redaktion könnten von daher mehr zu Ihrer Umfrage beitragen.

angenehm, dass ich zurueckblaettern + korrigieren konnte - angenehme art auch zu fragen.

Da Intervention eine altersübergreifende Homepage hat, können wir nicht sagen, wieviele Zugriffe wir von JungLeben haben. Ein ? akzeptiert ihre Maske aber nicht. Als Mädchenangebot möchten wir darauf hinweisen, dass wir Besucherinnen haben.

Da wir aus Kapazitätsgründen keine Online-Beratung anbieten, wären wir gern mit dieser einen aussage aus Ihrem Fragebogen ausgestiegen.

Die AHNEF e.V. berät regional persönlich und telefonisch zu HIV&STD und ist Teil der Online-Beratung der DAH und der MSM-Beratung „Health-Support“ bei Gayromeo. Viele Fragen lassen sich so nicht eindeutig beantworten, da ich nur über die regionalen Anteile Auskunft geben kann.

Die Angaben beziehen sich auf unser gesamtes Beratungsangebot. Speziell über E-Mail bzw. Internet haben wir relativ wenig Anfragen (Chat in den letzten Monaten 0 Anfragen pro Monat, E-Mail ca. 10 Anfragen pro Monat). Die meisten Beratungsanfragen kommen bei uns über Telefon, an zweiter Stelle durch persönliche Besuche der Klienten in unserer Einrichtung. Damit beziehe ich mich allein auf die Schwulenberatung im MHC, die Statistiken aus unserem speziellen Jugendangebot (Jugendberatung) und der Lesbenberatung sind mir nicht bekannt.

Die Fragen konnten teilweise aufgrund der vorgegebenen Struktur nicht vollständig und korrekt beantwortet werden. In unserem Fall: Fragen sie nach der Beratungsstelle oder dem online-Beratungsangebot/ Zielgruppen sind bei uns auch Fachkräfte, die mit Menschen bis zum vollendeten 26 Lebensjahr arbeiten, d.h. diese sind auch über 26 - für diese machen wir aber (i.d.R.) z.B: keine Comingout beratung - Was sind Besucherzahlen - diejenigen die Beratung hier suchen (Angabe 40), wir gehen auch in Schulklassen, machen andere Projekte, das sind keine Besucher\_innen der Beratungsstelle

Diese Befragung richtet sich meinem Verständnis nach nur an Online Anbieter. Sobald wir in diesem Bereich tätig sind, halte ich eine Aufnahme von donum vitae für wichtig und richtig. Ich bin auch an Information zum Thema für die persönliche Beratung interessiert. Ist das möglich? Mit freundlichem Gruß M. Meyer-Hermann

Einige Zahlen bzgl. Statistik (z.B. Seitenaufrufe) müssten recherchiert werden, daher erstmal keine Angabe.

ergänzung: butch-femme.de ist im weiteren sinne ein informationsportal mit florierendem diskussionsforum für die deutschsprachige butch-femme-community, aber kein explizites beratungsangebot. wer mit dem anspruch „ich will jetzt beraten werden“ oder mit einem echten hilfegesuch dort vorbeikommt, wird möglicherweise enttäuscht, auch wenn beratung und hilfstellung dort immer wieder stattfindet. wenn man das herausstellen könnte, wäre ich dankbar, sonst bitte nicht in den katalog aufnehmen.

Es gibt einen Bundesverband für Eltern Freunde und Angehörige von Homosexuellen kurz BEFAH genannt. Zu finden unter [www.befah.de](http://www.befah.de)

Gerne können wir Ihre Ergebnisse ja mit ein paar Cartoons/Comics bereichern ; ) > siehe <http://www.damenbart.org>

Gut

Gut, dass es so eine Umfrage und Datenerhebung für diesen Bereich gibt !

ich denke auch, dass wir für die untersuchung zur online-Beratung nicht passend sind, bei anderen Beratungsformen durchaus

Ich hätte gern die Ergebnisse Ihrer Umfrage.

Ich interessiere mich für die Ergebnisse der Umfrage, bitte kontaktiert mich, sobald etwas vorliegt! Vielen Dank! Esther Dahle, Lesbentelefon Münster

Ich verstehe den Sinn der Fragen nicht so ganz. Recht wenig umfangreich...

Ich war mir gar nicht sicher, ob wir wirklich passen zu Ihrer Umfrage, da unser online Angebot einfach darin besteht, daß uns mails zu diesem Thema geschickt werden können und wir darauf antworten. Wir haben keine spezeille online Beratung mit agbgemachten Terminen.

Ihre Umfrage halte ich für sinnvoll und wünsche damit viel Erfolg!

in unseren kursen und beratungen nehmen ab und zu lesbische frauen teil, die schwanger sind bzw. babies haben. dabei handelt es sich aber um „unproblematische“ situationen, so dass diese frauen wahrscheinlich nicht über das internetangebot etwas suchen.

Ja. Wie sind Sie an unsere Adresse gekommen?

keine

nein

nein danke

Nein. Aber ich finde ich Umfrage gut und wichtig, vor allem auch einen einheitlichen Angebotskatalog in dem Feld. Also nur weiter so! :)

Sehr geehrte Frau Dr. Watzlawik, sehr geehrter Herr Henk, in einem öffentlichen Onlinekatalog möchten wir mit unserem Forum vorerst lieber nicht erscheinen, da wir mit unserem Forenangebot zum Thema TS(FTM) im Moment ohnehin derartig überlaufen sind, dass wir als Moderatoren und Admins zunehmend Probleme damit haben, die tägliche Arbeit rund ums Forum in unserer Freizeit noch zu bewältigen. Wir bitten deshalb um Verständnis. Viele Grüße Erik Ramme

Sehr gut aufgebaut! Vielen Dank!

Versteh ich nicht. Wir sind die lokale Anlaufstelle für Beratungen. Das es wenige Anfragen via Mail gibt, bedeutet nicht, dass wir keine Fachberatungsstelle sind. Sondern, dass uns zur Zeit die meisten Anfragen auf telefonischen Wege erreichen und in der Regel sich persönliche Beratungen ergeben. Ein intensivere Onlinenutzung zu diesem Thema steht jedem offen. Wird aber ggf. in der profamilia z.T. über den bundesweiten anonymen beratungsservice „Sextra“ abgedeckt. mfg

Viele Grüße an Meike! von Barbara

Was sollte denn das für ein Katalto sein, und wo/wie würde dieser veröffentlicht? Mit Gruß Tina Maurer

Wir bieten entweder als online- Beratung, direkte Beratung und in Sexualitätsseminaren/Seminare/ Fortbildungen zur Sexualerziehung das Thema der sexuellen Orientierung immer mit an. unser Team besteht aus Frauen mit ganz unterschiedlicher sexueller Orientierung.

Wir bieten nicht in dem Sinne Online-Beratung an, sondern es nehmen einige Klienten per email Kontakt zu uns auf. Meist läuft es dann auf einen Termin bei uns hinaus. Insofern sind wir für die Umfrage nicht wirklich geeignet.

Wir finden die Umfrage zu diesem Thema gut und notwendig. Sind an den Ergebnissen der Studie interessiert und würden uns freuen dann wieder von Ihnen zu hören. Mit freundlichem Gruß C. Keeve, K. Denninghaus, A. Peters

WIR HABEN / MACHEN KEIN ONLINE-ANGEBOT!

Wir hätten gern Informationen zu online Beratung / Beratungsstellen um Hannover zum Thema Transgender und Transsexualität

wir sind der ärmste Landkreis Deutschland, derartige Probleme der Schickeria bzw. der „Szene“ spielen bei uns keine Rolle, wir haben hier in einigen Jahren nur noch Alte und Alkoholiker

Wir sind ein Beratungstelefon und Gtuppe für Eltern von Trans- und Homosexuellen. wir denken, daß wir daher mit unserem Profil in den Katalog aufgenommen werden sollten, um den Jugendlichen Ihrer Zielgruppe einen Anlaufpunkt für ihre Eltern zu bieten.

wir sind interessiert an den Ergebnissen Ihrer Studie.

Wir sind tatsächlich in unserer Region die einzige mit hauptamtlichen Kräften besetzte Stelle, die sich in einem weiteren Sinne mit den Themen lesbisch bzw. schwul sein in unserer Region beschäftigt und koordinieren über einen Runden Tisch, die schwul/lesbischen Vereine. D.h. wir nehmen uns gerne schwul/lesbischer Themen an, sind jedoch in erster Linie eine Stelle für Menschen die Fragen zum Thema HIV und Aids haben. Wir wären bereit unser Angebot gerade was die coming-out Beratung anbelangt, auszubauen. Viel Erfolg für Ihre Arbeit

Wir sind über unsere webside und mail bislang erreichbar. Die Onlineberatung wird aktuell erst eingerichtet und beworben, so dass wir bislang nur wenig Erfahrung mit dieser Form der Beratung und auch wenig Anfragen haben. Wir Haben aber vor dass Onlineberatungsangebot im Rahmen unserer sexualpädagogischen Arbeit weiterzugeben

Wir sind vernetzt mit dem online Angebot von [www.schwanger-in-bayern.de](http://www.schwanger-in-bayern.de)

Wünsche viel Erfolg!!!!